

Amtsblatt

Gemeinde Grundsheim



Herausgeber: **Bürgermeisteramt Grundsheim**
Telefon **07357/91030**
Fax **07357/91031**
E-Mail: info@grundsheim.de

Sprechstunden: **Dienstag 09.00 – 11.30 Uhr**
Donnerstag 17.00 - 19.30 Uhr

43/2019

Donnerstag, 24.10.2019

Mitteilungen des Bürgermeisteramtes

Die Sommerzeit geht zu Ende.

Am Sonntag, 27. Oktober 2019 werden die Uhren um eine Stunde zurückgestellt!
In der Nacht von Samstag auf Sonntag, 26./27. Oktober 2019 werden mit Außerkrafttreten der Mitteleuropäischen Sommerzeit (MESZ) die Uhren um eine Stunde von 03:00 auf 02:00 Uhr zurückgestellt
Um Beachtung wird gebeten.



Notruf – Rettungsdienst

Notrufnummern im Rettungsdienstbereich
Ulm / Alb-Donau-Kreis

NOTRUF

Polizei	110
Feuerwehr/Rettungsdienst	112
Medizinische Notfälle	112
Kreiskrankenhaus Ehingen	07391 5860
Ausschl. Krankentransport	0731 / 19222
Gas-Störungsstelle	0800 0 82 45 05
EnBW Hotline, Strom-Störungen	0800 3 62 94 77

Ärztlicher Notdienst

an Wochenenden und Feiertagen
unter der einheitlichen Rufnummer

116 117

Bereitschaftsdienst-Zeiten:

Montag, Dienstag, Donnerstag
18.00 Uhr bis 08.00 Uhr des Folgetages
Mittwoch **13.00** Uhr bis 08.00 Uhr des Folgetages
Freitag **16:00** Uhr bis 08:00 Uhr des Folgetages
Samstag, Sonntag, Feiertag (auch 24./31.12.)
08.00 Uhr bis 08.00 Uhr des Folgetages
Öffnungszeiten der Notfallpraxis Ehingen
Nur an Samstag, Sonntag, Feiertag (auch 24./31.12.)

08:00 Uhr bis **22:00** Uhr

An allen normalen Werktagen (Mo-Fr)
ist die Notfallpraxis nicht besetzt.

Die Notfallpraxis steht allen Bürgern in der Region zur Verfügung. Für die Sprechstunde benötigen Sie keinen Termin.

Kinderärzte – Notdienst

Zu erfragen unter der Telefonnummer
0180 / 1 92 93 43

Apothekendienst

Kassenärztlichen Notfalldienst/ Apothekennotdienst

(nachts und am Wochenende)

0731-1400140

**Der Notdienst beginnt jeweils um 08.30 Uhr
und endet um 08.30 Uhr des Folgetages**

Freitag, 25.10.19

Alpha-Apotheke, Ehingen

Samstag, 26.10.19

Apotheke Dr. Mack, Rottenacker

Sonntag, 27.10.19

Schloss-Apotheke, Obermarchtal

Montag, 28.10.19

Linden-Apotheke, Sternplatz, Ehingen

Dienstag, 29.10.19

St. Martins-Apotheke, Allmendingen

Mittwoch, 30.10.19

Apotheke Dr. Mack, Am Wenzelstein, Ehingen

Donnerstag, 31.10.19

Rats-Apotheke, Ehingen

Freitag, 01.11.19

Apotheke Dr. Mack, am Marktplatz, Munderkingen

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Zu erfragen unter der Telefonnummer
01805 911 601

Wochenenddienst Sozialstation Raum Munderkingen

Zu erfragen unter der Telefonnummer
07393/ 3 8 8 2

Ambulanter Pflegeservice

Der Krankenhaus GmbH Alb-Donau-Kreis

Telefon **0800 / 0 586 586**
Ihr Anruf ist gebührenfrei

Ferien rund um den Bussen

Manfred Weber, ehemaliger Bürgermeister von Oberstadion übergibt den Vorsitz von Ferien rund um den Bussen an Bürgermeister Werner Binder, Uttenweiler



Bürgermeister Werner Binder (rechts) bedankt sich bei Manfred Weber für seine Arbeit in der Feriengemeinschaft „Nach 25 Jahren Ferien rund um den Bussen gilt es heute Abschied zu nehmen“, so wurde die Sitzung des scheidenden Vorsitzenden und ehemaligen Bürgermeisters von Oberstadion im Sitzungssaal des Rathauses Herberdingen, eröffnet. Ich gehe freiwillig und aus eigener Entscheidung. Besonders freue er sich darüber, so der scheidende Vorsitzende, dass er die Leitung in jüngere Hände übergeben dürfe. Als seinen Nachfolger wurde einstimmig Bürgermeister Werner Binder aus Uttenweiler, gewählt. Insgesamt waren bei dieser Sitzung von 40 Gemeinden und Städten die Mitglieder in der Feriengemeinschaft sind, 31 Vertreter und die anwesenden Mitglieder erfuhren dabei, dass der Wanderführer voraussichtlich zur CMT 2020 oder zu einem speziellen Termin im Frühjahr, der Öffentlichkeit vorgestellt werden kann. Insgesamt sind bis jetzt 21 Wanderungen zusammengekommen. Diese in das Outdooractive-System eingearbeiteten Wanderungen sind noch von den Gemeinden zu überprüfen. Wenn die Freigabe vorliegt, können durch die Firma Outdooractive die Minimaps für die Erstellung der Druckdaten erarbeitet werden. „Hier weiß man eben nicht, wie lange sich das hinziehen kann, bis alle Daten perfekt zusammengestellt sind“, so der Vorsitzende.

In seinen Ausführungen erinnerte er die anwesenden Mitglieder dringend die Verlinkung zur Homepage von Ferien rund um den Bussen herzustellen. Von 40 Mitgliedsgemeinden haben bis jetzt immer noch 25 Gemeinden keine Verlinkung hergestellt. Die Vernetzung ist im heutigen Tourismus nicht mehr wegzudenken. Alle profitieren davon, ist der Vorsitzende überzeugt.

Ein weiteres wichtiges Anliegen war ihm auch die Auflage der Museumsführer in den Museen und die Auflage der Kirchenführer in den Kirchen und Tourist-Informationen. Alle die mit ihren Museen und Kirchen in den Führern vertreten sind, haben einen Synergie Effekt. Es sind keine Führer zum Wegwerfen, sondern dienen dem Interessenten als wertvolle Broschüre, bei seinen Rundreisen durch Oberschwaben und dem Allgäu das nächste Museum oder die nächste Kirche, die in den Führern beschrieben sind, zu besuchen.

Bürgermeister Magnus Hoppe aus Herberdingen stellte in seinem Grußwort die Gemeinde Herberdingen mit Teilorten vor. Die anwesenden Mitglieder erfuhren dabei, dass durch den Wegfall der Bundesstraßen in der Ortsmitte von Herberdingen, der Ort in der Ortsmitte zu neuem Leben erwacht. Auch durch die Übernahme der Heuneburg durch das Land, ist im touristischen Bereich eine positive Entwicklung festzustellen. Es ist weltweit die bedeutendste Keltische Fundstätte, so der Bürgermeister.

Bürgermeister Hans Rieger aus Hausen a. B. und Unterwachingen der zusammen mit seinem Kollegen Ralf Kritz aus Oggelshausen die Kasse der Feriengemeinschaft überprüfte, bedankte sich für die hervorragende Kassenführung durch Sonja Weber der Ehefrau des Vorsitzenden. Die Kasse schloss mit einem Plus von 2.565,64 Euro zum Jahresende 2018 ab.

Den letzten Tagesordnungspunkt übernahm der neue Vorsitzende Bürgermeister Werner Binder. Start für die Feriengemeinschaft sei der 08.12.1994 mit 14 Gemeinden gewesen. Heute sind es 40 Mitgliedsgemeinden- und Städte. Den Vorsitz hat seit dieser Zeit ehrenamtlich Manfred Weber inne und seine Frau Sonja erledigte seit 1997 ehrenamtlich die Kassengeschäfte. In dieser Zeit erhielt die neue Initiative Zuschüsse aus dem 5-b Programm der Europäischen Union mit der die erste Imagebroschüre finanziert wurde. Weitere Produkte und Aktivitäten entstanden: ein Busführer, ein Unterkunftsführer, ein Veranstaltungskalender, ein Mörikepfad, Literaturtag rund um den Bussen, Messebesuche auf der Familie und Heim, der CMT und IBO, ein Krippenführer, ein Museumsführer, ein Kirchenführer, Hotel- und Gasthofführer und ein Marktführer. Neuestes Produkt wird der Wanderführer sein. „Was der scheidende Vorsitzende und auch seine Frau damit für die Feriengemeinschaft geschaffen haben, erfordere größten Respekt und Hochachtung“, ergänzte Binder. Als Geschenk erhielt der scheidende Vorsitzende einen Geschenkkorb mit Produkten aus der Region rund um den Bussen und einen Geldbetrag mit dem er sich ein paar Tage einen kleinen Urlaub mit seiner Frau gönnen kann.

Der scheidende Vorsitzende Manfred Weber wünschte dem neuen Vorsitzenden und dem Ausschuss, dass der neue Vorsitzende in allen Angelegenheiten unterstützt wird und dass sich die Region weiterhin so lebendig als Marke in der Öffentlichkeit zeigt. Als Geschenk übergab er an den neuen Vorsitzenden einen Hut. Manfred Weber wörtlich: „Das Logo der Feriengemeinschaft ist ein Hut, der dem Betrachter zeigen soll, dass der Deckel den Bussen symbolisiert und der Hutrand die Landschaft und die Gemeinden rund um den Bussen“.

Volkstrauertag Munderkingen / Totensonntag Rottenacker Aufruf zum Mitsingen im Männerprojektchor am 17. und 24.11.2019

Gerne bitten wir wieder alle sangesfreudigen Männer um Mitwirkung bei den Gedenkfeiern in Munderkingen am Volkstrauertag (17.11. ca. 08:30 Uhr bis 11:00 Uhr) und am Totensonntag in Rottenacker (24.11. ca. 09:30 Uhr bis 11:00 Uhr). Seit Jahrzehnten wirkt ein Männerchor mit Gesang zur Verschönerung der Gottesdienste bzw. Gedenkfeiern mit.

Die erste Singstunde ist am Montag, den 28. Oktober um 19:00 Uhr im Rathausaal in Rottenacker. Ein weiteres Mal treffen wir uns wieder im Rottenacker Rathausaal am Freitag, den 08. November 2019 um 19:00 Uhr.

Am Freitag, den 15. November, ist dann um 19:00 Uhr Probe in der Aula der Schillerschule Munderkingen.

Der Chor singt unter Leitung von Wolfgang Oberndorfer.

Die Einladung zum Mitsingen gilt nicht nur in Rottenacker und Munderkingen, sondern auch an heutige und frühere Sänger aus Nachbargemeinden.

Bitte helfen Sie erstmals oder erneut mit diese Sangestradiation aufrecht zu erhalten.

Vielen Dank!

Karl Hauler

Dr. Michael Lohner

Wolfgang Oberndorfer



Aufruf zur Haus- und Straßensammlung vom 1. bis 17. November 2019

Für die deutschen Kriegsgräberstätten im Ausland bittet der Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e. V. um Ihre Spende.

In wenigen Wochen jährt sich der Gründungstag des Volksbundes, der 16. Dezember 1919, zum 100. Mal. Ein Jahr war nach dem Ende des Ersten Weltkrieges vergangen. Es gab so viel zu tun! Europa war auch nach Ende dieses Krieges kein Kontinent des Friedens. Innere Wirren erschütterten nicht nur unser Land.

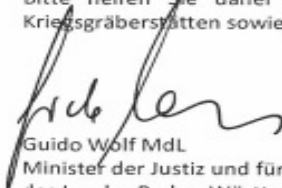
Was die Menschen von damals nicht wissen konnten: Ein weiterer Krieg würde nur 20 Jahre später noch mehr Elend und Tod über den leidgeprüften Kontinent bringen. Vor 80 Jahren begann mit Deutschlands Angriff auf Polen der Zweite Weltkrieg in Europa. Seine Folgen wirken bis heute nach. Nicht mit allen unseren Nachbarländern gibt es ein entspanntes, belastungsfreies Verhältnis.

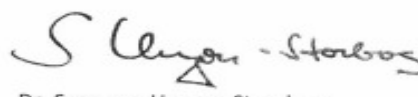
Wir haben gelernt, mit unserer Geschichte sensibel umzugehen. Wir bemühen uns redlich, sie auch aus der Perspektive anderer Nationen zu betrachten. So schwierig das manchmal ist, so lohnend ist es doch. Die Bereitschaft, zu verstehen und uns zu versöhnen ist elementar für die Wahrung des Friedens.

Auch die Grabpflege dient der Aussöhnung und Heilung von Wunden zwischen ehemaligen Feinden. Der Volksbund arbeitet in 46 Staaten. Gegenwärtig betreut er die Ruhestätten von über 2,7 Millionen deutschen Kriegstoten auf 832 Kriegsgräberstätten.

Breite Anerkennung findet zudem die Jugendarbeit des Volksbundes. Sie ist seit jeher ein geeigneter Brückenbauer internationaler Verständigung. Der Volksbund ist anerkannter Träger der freien Jugendhilfe und betreibt seit 1953 als einziger Kriegsgräberdienst eine eigene Jugend- und Schularbeit.

Bitte helfen Sie daher dem Volksbund durch Ihre Spende für die Anlage und Pflege von Kriegsgräberstätten sowie für den Ausbau der Jugendarbeit. Sie tragen so zum Frieden in Europa bei.


 Guido Wolf MdL
 Minister der Justiz und für Europa
 des Landes Baden-Württemberg
 Vorsitzender des Landesverbands


 Dr. Sven von Ungern-Sternberg
 Regierungspräsident a. D.
 Bezirksvorsitzender Südbaden-
 Südwürttemberg

Mitteilungen des Landratsamtes Alb-Donau-Kreis

Fachdienst Landwirtschaft

Der Fachdienst Landwirtschaft des Landratsamts Alb-Donau-Kreis informiert: Wichtige Information zu den landwirtschaftlichen Förderverfahren

Auch 2020 besteht wieder die Möglichkeit, am Förderprogramm für Agrarumwelt, Klimaschutz und Tierwohl – F A K T teilzunehmen. Es gelten hierfür die folgenden Vorgaben:

- Über 2019 hinaus noch laufende Verpflichtungen behalten ihre Gültigkeit und werden im seitherigen Umfang fortgeführt.
- 2019 auslaufende Verpflichtungen können um 1 Jahr verlängert werden.
- Die Erweiterung der Teilnahme und der Neueinstieg in bisher nicht beantragte Maßnahmen sind möglich.
- Die Teilnahme an der Maßnahme E 2.2 „Blühbrache mit ÖVF-Anrechnung“ ist nur bei noch über 2019 hinaus bestehenden Verpflichtungen möglich. Eine Verlängerung und ein Neueinstieg sind ausgeschlossen.

Verlängerung und Erweiterung auslaufender Verpflichtungen sowie Neueinstieg in bisher nicht beantragte Maßnahmen sind nur mit FAKT-Vorantrag möglich. Gleiches gilt für die einjährigen Tierwohlmaßnahmen. Das Vorantragsverfahren läuft im Zeitraum von 2. November bis 16. Dezember 2019 ausschließlich über FIONA. Ohne bis 16. Dezember 2019 in FIONA abgeschlossenem Vorantrag ist im Gemeinsamen Antrag 2020

- die Verlängerung und Erweiterung von FAKT-Verpflichtungen
- die Teilnahme an den einjährigen FAKT-Tierwohlmaßnahmen
- der Neueinstieg in bisher nicht beantragte Maßnahmen

nicht möglich.

Bei Fragen zur Fortführung des FAKT-Programms oder zur Unterstützung beim FAKT-Vorantrag können sich betroffene Landwirte mit Ihrem(r) GA-Sachbearbeiter(in) beim Landratsamt Alb-Donau-Kreis, Fachdienst Landwirtschaft in Verbindung setzen.

Fachdienst Forst, Naturschutz

Wald Erleben Programm 2019 Jägerwanderung und Förster-Crashkurs

Im Wald gibt es immer was zu tun – Ende Oktober berichten Jäger und Förster aus ihrem Alltag.

Am Sonntag, den 27. Oktober, 13 Uhr, geht es mit dem Jäger Alexander Rothenbacher auf eine gemeinsame Erkundungstour durch das Forstrevier Lauterach. Er erzählt und berichtet über das allgemeine Bild des Jägers und was zur Jagd alles dazu gehört. Dabei geht es unter anderem um die allgemeine Frage, warum eigentlich gejagt wird und um die Zukunftsfrage: „Wie ist die Jagd noch zeitgemäß?“ Aber auch Fragen, wie man überhaupt Jäger wird und welche Voraussetzungen als angehender Jäger erfüllt werden müssen, werden beantwortet. All diese und weitere Fragen werden vom Jäger Alexander Rothenbacher persönlich beantwortet. Die Veranstaltung endet gegen 17 Uhr.

Am Mittwoch, den 30. Oktober, findet der Förster-Crashkurs mit Martin Schuh statt. Hier lernen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer den Beruf des Försters und seine Aufgaben kennen. Der Förster beschäftigt sich täglich mit dem Wald, der unglaublich viele Funktionen zu erfüllen hat. Er ist Holzlieferant, Erholungsraum für uns Menschen und Lebensraum für Tiere und Pflanzen. Ein Förster muss all diese Anforderungen unter einen Hut bekommen. Treffpunkt zum Förster-Crashkurs ist um 14 Uhr am Wanderparkplatz Kiesental bei Blaustein. Die Veranstaltung ist für Familien und Kinder ab 6 Jahren geeignet. Ende ist gegen 16 Uhr.

Anmeldung und Information

Anmeldungen zu den Veranstaltungen werden im Fachdienst Forst, Naturschutz des Alb-Donau-Kreises von elke.ruhland@alb-donau-kreis.de oder unter 0731 / 185-1665 entgegengenommen. Ein Anmeldeformular zum Ausfüllen gibt es auch im Internet unter www.alb-donau-kreis.de. Bei Anmeldung erhalten die Teilnehmer genaue Informationen zur Veranstaltung sowie eine Anfahrtsbeschreibung. Die Teilnahmegebühr beträgt 5 Euro pro Person oder 15 Euro pro Familie. Das „Wald Erleben Programm 2019“ ist bei allen Stadt- und Gemeindeämtern des Alb-Donau-Kreises und der Stadt Ulm als Broschüre erhältlich.

Zum Nachdenken

Lachen und Lächeln sind Tor und Pforte, durch die viel Gutes
in die Menschen hineinhuschen kann.

Christian Morgenstern

Vortrag über den generationengerechten Wohnungsbau

Am **Mittwoch, dem 06.11.2019 ab 19.00 Uhr** spricht Frau Gudrun Kaiser vom Planungsbüro Wohnqualität im Alter aus Aachen auf Einladung des Klosters Untermarchtal und der Gemeinde Untermarchtal im Bildungshaus des Klosters Untermarchtal über das Thema

„Neue Quartiersentwicklungen und Kooperationen zwischen Wohnungswirtschaft und Pflegebranche zum generationengerechten Wohnungsbau“.

Zu diesem interessanten Thema ergeht herzliche Einladung!

Die Teilnahme ist kostenlos.

Bitte nutzen Sie die Möglichkeit Informationen direkt von einem Fachbüro zu erhalten.

Gemeindeverwaltung Untermarchtal



Gemeinde Obermarchtal

Die Gemeinde Obermarchtal sucht zum schnellstmöglichen Termin eine

pädagogische Fachkraft (m/w/d) (§ 7 KiTaG)

in Vollzeit (100 %) oder Teilzeit für unseren dreigruppigen Kindergarten.

Wir erwarten:

- abgeschlossene Berufsausbildung als Erzieher*in oder Kindheitspädagogin/in
- Berufserfahrung im Bereich der Bildung, Betreuung und Erziehung
- Freude und Einfühlungsvermögen im Umgang mit Kindern, selbstständiges und verantwortungsbewusstes Arbeiten, kooperative Zusammenarbeit mit Eltern
- Umsetzung unseres Leitbilds und der Konzeption
- Teamfähigkeit, Flexibilität, Belastbarkeit, Zuverlässigkeit
- Bereitschaft zur Weiterentwicklung der pädagogischen Arbeit sowie Reflexionsvermögen
- Bereitschaft zur Fortbildung

Die Stelle ist befristet als Vertretung für Mutterschutz und Elternzeit. Die Vergütung erfolgt nach TVöD.

Bei Interesse, in einem motivierten und kompetenten Team mitzuarbeiten, freuen wir uns auf Ihre Bewerbung, die Sie bitte bis **01. November 2019** in schriftlicher Form (Lebenslauf, Zeugnisse, Bescheinigungen, erweitertes Führungszeugnis etc.) an das Bürgermeisteramt Obermarchtal, Hauptstraße 21, 89611 Obermarchtal, richten.

Für weitere Informationen steht Ihnen Herr Bürgermeister Martin Krämer, Tel. 07375/205, sowie unter der E-Mail-Adresse: gemeinde@obermarchtal.de zur Verfügung. Gerne kann auch ein persönlicher Gesprächstermin vereinbart werden.



Stadt Munderkingen Alb-Donau-Kreis

Unser Bauhof ist derzeit mit 10 Beschäftigten für die Unterhaltung der Bereiche Straßen, Gräben, Brücken, Grünanlagen, Spiel- und Freizeitanlagen und der städtischen Hochbauten, sowie für die Wartung des städtischen Fuhrparks und die Betreuung unserer eigenen Wasserversorgung sowie der Abwasserbeseitigung zuständig.

Zum nächstmöglichen Zeitpunkt suchen wir für unser Team einen

Bauhofmitarbeiter (m/w/d)

Das Aufgabengebiet ist vielseitig und beinhaltet alle im Bauhof anfallenden Aufgaben.

Wir erwarten:

- eine abgeschlossene Ausbildung in einem **Handwerksberuf**
- Bereitschaft zur Übernahme von Bereitschaftsdiensten sowie Einsätzen außerhalb der regulären Arbeitszeit und an Wochenenden (u.a. Winterdienst)
- Flexibilität, Teamfähigkeit und eigenständiges Arbeiten
- Führerschein der Klasse BE
- Bereitschaft zur Fortbildung

Wir bieten:

- ein vielseitiges, verantwortungsvolles und interessantes Aufgabengebiet,
- ein unbefristetes Arbeitsverhältnis
- hohe Eigenverantwortung
- eine Vollzeitstelle mit einer Vergütung je nach Qualifikation bis Entgeltgruppe 6 TVöD
- ein gutes Betriebsklima

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung. Bitte senden Sie diese bis **15.11.2019**

an die Stadt Munderkingen, Marktstraße 1, 89597 Munderkingen.

Für weitere Informationen steht Ihnen Bauhofleiter Kurt Fues unter der

E-Mail-Adresse bauhof@munderkingen.de oder Bürgermeister Dr. Michael Lohner Tel. 07393/598-100

sowie unter der E-Mail-Adresse: lohner@munderkingen.de gerne zur Verfügung.



**Gemeinde Oberstadion
Alb-Donau-Kreis**

Bei der Gemeinde Oberstadion ist zum frühestmöglichen Zeitpunkt die Stelle einer/-s

Verwaltungsfachanstellten/Sachbearbeiters/in der Allgemeinen Verwaltung (w/m/d)

in Teilzeit mit einem Beschäftigungsumfang von 50 % (19,50 Stunden) zu besetzen.

Das Aufgabengebiet umfasst im Wesentlichen das Organisations- und Projektmanagement sowie Projektdokumentation.

Wir erwarten:

- Eine abgeschlossene Berufsausbildung als Verwaltungsfachangestellte/r oder eine vergleichbare Berufsausbildung
- Sehr gute Kenntnisse von MS-Office
- Gute Englischkenntnisse in Wort und Schrift
- Hohes Maß an proaktiver und teamorientierter Denk- und Arbeitsweise

Wir bieten Ihnen:

- Ein interessantes und vielseitiges Aufgabengebiet
- Eine der Tätigkeit/Qualifikation entsprechende Eingruppierung nach den Vorschriften des TVöD
- Regelmäßige Schulungen und Weiterbildungen
- Ein Arbeitsumfeld, das innovative Ideen und nachhaltige Ansätze begeistert aufnimmt und fördert
- Die Möglichkeit, von Beginn an Verantwortung zu übernehmen – getreu unserem Motto "Machen dürfen"
- Selbstständiges Arbeiten
- Flexible Arbeitszeiten

Wir freuen uns auf Ihre vollständige Bewerbung bis zum **08.11.2019** an die Gemeinde Oberstadion, Kirchplatz 29, 89613 Oberstadion oder per E-Mail an: kevin.wiest@oberstadion.de. Für weitere Informationen steht Ihnen Herr Bürgermeister Wiest (Tel. 07357/9214-0) gerne zur Verfügung.

Kolping-Bildungszentrum Riedlingen

„Future day“, 15 November 2019, ab 18 Uhr

Wie geht's weiter nach der mittleren Reife??? Plane deine Zukunft!

Kolping Bildung Süd bietet verschiedene zukunftsorientierte schulische Ausbildungen mit Fachhochschulreife sowie das Abitur an. Wir qualifizieren Dich in Sprachen, Gesundheit und Pflege sowie Pädagogik und Psychologie. Interesse? Komm zu unserem „Future day“ am Freitag, 15.11.19 ab 18 Uhr.

Wir informieren über unsere Schularten:

Das kaufmännische Berufskolleg Fremdsprachen, das Berufskolleg Gesundheit und Pflege und das Sozialwissenschaftliche Gymnasium.

Unsere Schüler/innen und Lehrkräfte zeigen Dir, welche vielfältigen Möglichkeiten sich mit den erlangten Abschlüssen eröffnen.

Kolping Bildung Süd Riedlingen, Kirchstr. 24, 88499 Riedlingen

Tel.: 07371/935013 oder email: Rita.Rink@kbw-gruppe.de

Lehrgang: Fachwirt/in im Erziehungswesen (KA)

Am 15. November 2019 startet wieder ein berufs begleitender Lehrgang. In 15 Monaten lernen die Teilnehmer/innen Leitungsaufgaben zu übernehmen. Unterricht ist jedes zweite Wochenende freitags von 15:45 Uhr 19:30 Uhr und samstags von 8:30 bis 14:15 Uhr.

Sonderprospekt und Terminplan senden wir gerne zu.

Lehrgang: Praktische/r Betriebswirt/in (KA)

Der berufsbegleitende Lehrgang dauert 18 Monate. An 17 Samstagen statt. Die Teilnehmer erhalten durch die Präsenzunterrichte umfangreiches Wissen für die Praxis. Studienbriefe unterstützen das Lernen zuhause. Sonderprospekt und Zeitplan senden wir zu. Lehrgangstart ist am 14. März 2020.

Kurse:**English for Business – Level I, Lehrgang mit zertifiziertem Abschluss der London Chamber of Commerce and Industry (LCCIEB)**

Dieser Lehrgang ist ein Vorbereitungskurs auf die LCCIEB-Prüfung. Die mündliche Geschäftskommunikation wird dabei gefördert. Die Londoner Handelskammer (LCCI) ist eine weltweit anerkannte Einrichtung für fremdsprachliche Weiterbildung. Sie bietet vor allem Fremdsprachenprüfungen in Englisch mit Zertifikatsabschluss an. Die Prüfung kann direkt beim Kolping Bildungszentrum Riedlingen, das ein anerkanntes Prüfungszentrum ist, abgelegt werden. 15 x dienstags von 17:30 bis 20:00 Uhr, ab 12.11.2019

English-Refresher Grundkurs, 10 x mittwochs von 17:30 bis 19:00 Uhr, am 04.12.2019

Kalligraphie – Freude am schönen Schreiben, 4 x samstags von 10:00 bis 12:15 Uhr, ab 09.11.2019

Seminare:

Konflikte bewältigen – Wertschätzung als Grundlage im Zwischenmenschlichen,

1 x samstags von 09:00 bis 16:00 Uhr, am 23.11.2019

Info: Gabriele.Roth@kbw-gruppe.de, Tel. 07371/935011, <http://www.kolping-riedlingen.de/schools/>

Mitteilungen des VdK-Ortsverbandes**IGeL-Monitor hilft beim Check von Selbstzahlerleistungen**

Fast jeder zweite Versicherte bekommt beim Arzt Individuelle Gesundheitsleistungen (IGeL) angeboten. Das Internetportal „IGeL-Monitor“, das der Medizinische Dienst des GKV-Spitzenverbands betreibt, beleuchtet diese Selbstzahlerleistungen kritisch – angesichts von Milliardenumsätzen. Unter www.igel-monitor.de informieren sich knapp 2000 Besucher täglich. Angestoßen durch Patientenbeschwerden hat man die Regeln für den Verkauf von IGeL in der Arztpraxis zusammengefasst. Sie gehen auf das Patientenrechtegesetz, den Bundesmanteltarifvertrag der Ärzte und auf Empfehlungen der Ärzte zurück. Danach dürfen Leistungen der gesetzlichen Krankenkasse nicht als IGeL angeboten und Angebot und Durchführung einer Kassenleistung dürfen nicht vom IGeL-Kauf abhängig gemacht werden. Es ist nicht zulässig, Druck auf Patienten auszuüben. Sie sind über Nutzen und Schaden aufzuklären und eine schriftliche Vereinbarung über Leistung und Kosten sind Pflicht. Der IGeL-Monitor bietet eine wissenschaftlich fundierte Entscheidungshilfe für oder gegen die Inanspruchnahme von Selbstzahlerleistungen.

VdK-Mitgliedschaft zum Verschenken

In den nächsten Wochen heißt es wieder: Weihnachtsgeschenke besorgen! Beim Sozialverband VdK Baden-Württemberg kann man seit Jahren – und auch in 2019 – Geschenkgutscheine erwerben, die den Beschenkten die zwölfmonatige VdK-Mitgliedschaft mit allen Mitgliedsrechten ermöglichen. Für den regulären Jahresmitgliedsbeitrag von 72 Euro kann man auf diese Weise VdK-Kompetenz, Verbandsstärke und Service verschenken. Unter www.vdk.de/bawue und der Rubrik „Mitgliedschaft/Mitgliedschaft verschenken“ finden sich die verschiedenen Gutscheinmotive zum Auswählen und die Möglichkeit, online diese Bestellung zu tätigen. Wer nicht online bestellen kann, kann sich auch direkt an die Stuttgarter VdK-Landesgeschäftsstelle, Mitarbeiterin Inge Pfeil, Telefon (0711) 619 56-22, wenden.

Agentur für Arbeit Ulm**BiZ & Donna - Vortragsreihe für Frauen
Die Bewerbung**

Die Personalreferentin der Hermann Bantleon GmbH, Kirsten Kodura, ist am Mittwoch, 13. November, im Berufsinformationszentrum (BiZ) der Ulmer Arbeitsagentur zu Gast. In ihrem Vortrag berichtet die Fachfrau aus ihrem Berufsalltag und gibt Frauen hilfreiche Tipps, welche aktuellen Regeln bei einer Bewerbung gelten. Des Weiteren zeigt Kodura auf, wie Kenntnisse und Fertigkeiten z.B. aus der Familienarbeit gut im Lebenslauf platziert werden können und was Betriebe neugierig macht. Denn für den ersten Eindruck gibt es keine zweite Chance. Der zweistündige Fachvortrag richtet sich an alle interessierten Frauen und beginnt um 9 Uhr in der Ulmer Wichernstraße 5. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Durchgeführt wird die Veranstaltung von den Arbeitsagenturen Ulm und Neu-Ulm in Kooperation mit den Jobcentern Alb-Donau, Neu-Ulm und Ulm.

Polizeidirektion Ulm – Ehingen

Achtung, hier spricht **nicht die Polizei!**

Wenn sich Betrüger am Telefon als falsche Polizeibeamte ausgeben, dann lassen Sie sich nicht auf ein Gespräch ein und legen Sie auf.

Über 200 Personen, darunter vor allem viele ältere Menschen, erhielten Anfang Oktober Anrufe von Betrügern. Diese geben sich am Telefon als Polizeibeamte oder Kriminalbeamte aus. Fünf Seniorinnen und Senioren verloren dabei ihr Ersparnis, weil sie den Anrufern glaubten.

Meistens gaukeln die Betrüger vor, dass sie gerade gegen eine Einbrecherbande ermitteln und eine Liste mit Namen und Adressen gefunden hätten. Die Daten der Angerufenen seien auch dabei. Die Betrüger behaupten, dass das Geld zu Hause nicht mehr sicher ist, weshalb man es der Polizei übergeben soll.

Eine andere Masche ist, dass die Betrüger behaupten, dass bei den Banken kriminelle Bankangestellte arbeiten würden, die Geld und Schmuck aus den Wertfächern stehlen. Um die Wertsachen nicht zu verlieren, sollen sie die Gegenstände aus dem Schließfach holen und vor der Haustüre ablegen. Ein Polizeibeamter würde sie dann holen. In den Telefonaten klingen die Anrufer durchaus seriös und bauen sofort einen hohen Druck auf, um ihre Opfer zu verunsichern.

Wie soll ich mich verhalten wenn ich angerufen werde und jemand behauptet er sei von der Polizei?

- Seien Sie misstrauisch und legen Sie beim kleinsten Zweifel manuell auf.
- Wählen Sie selbst die Rufnummer 110 (keine Rückruftaste benutzen).
- Die echte Polizei fragt niemals nach Bargeld oder Schmuck und wird die Wertgegenstände nicht abholen oder in Verwahrung nehmen.
- Achten Sie auf die Nummer im Display. Die echte Polizei ruft nie mit der Telefonnummer 110 an.

Was kann ich präventiv tun?

- Veranlassen Sie die Löschung ihres Vornamens aus dem Telefonbuch. Oft suchen die Täter ihre Opfer gezielt nach Vornamen aus.
- Reden Sie mit ihren Bekannten und Verwandten über das Phänomen „Falsche Polizeibeamte“ um bei einem Anruf nicht überrascht zu werden.

Benjamin Kolesch / Claudia Kappeler, Polizeipräsidium Ulm, Öffentlichkeitsarbeit, 0731/188-1111

DJO-Deutsche Jugend in Europa e.V.,

Gastschülerprogramm

Schüler aus Brasilien und Mexiko suchen dringend Gastfamilien!

Lernen Sie einmal die Länder in Lateinamerika ganz praktisch durch Aufnahme eines Gastschülers kennen. Im Rahmen eines Gastschülerprogramms mit Schulen aus Brasilien und Mexiko sucht die DJO - Deutsche Jugend in Europa Familien, die offen sind, Schüler als „Kind auf Zeit“ bei sich aufzunehmen, um mit und durch den Gast den eigenen Alltag neu zu erleben.

Die Familienaufenthaltsdauer für die Schüler aus **Brasilien/Sao Paulo ist vom 18.01.2020–05.03.2020, Mexiko/Guadalajara vom 23.01.2020–29.03.2020.**

Dabei ist die Teilnahme am Unterricht eines Gymnasiums oder einer Realschule am jeweiligen Wohnort der Gastfamilie für den Gast verpflichtend. Die Schüler sind zwischen 13 und 16 Jahre alt und sprechen Deutsch als Fremdsprache.

Ein viertägiges Seminar vor dem Familienaufenthalt soll die Gastschüler auf das Familienleben bei Ihnen vorbereiten und die Basis für eine aktuelle und lebendige Beziehung zum deutschen Sprachraum aufbauen helfen. Der Gegenbesuch ist möglich.

Bei Interesse wenden Sie sich bitte an: DJO-Deutsche Jugend in Europa e.V., Schlossstraße 92, 70176 Stuttgart. Nähere Informationen erteilen gerne

**Herr Liebscher unter Telefon 0711-625138 Handy 0172-6326322,
Frau Sellmann, Frau Wultschner und Frau Obrant unter Telefon 0711-6586533,
Fax 0711-625168, e-Mail: gsp@djobw.de,
www.gastschuelerprogramm.de.**

Gemeindebücherei Oberstadion

Herbstferien

Die Bücherei ist
von Dienstag, 29. Oktober 2019
bis Donnerstag, 31. Oktober 2019
geschlossen.

Ab Dienstag, 5. November 2019, wieder geöffnet.

Veranstaltungen und Vereinsnachrichten

Vorverlegung Wochenmarkt Munderkingen

Auf Grund des Feiertages am Freitag, 1. November 2019 wird der **Wochenmarkt auf Donnerstag, 31. Oktober 2019 vorverlegt**.
Wir bitten um Beachtung.
Ihre Stadtverwaltung Munderkingen

Senioren-Treff

Zu einem **Spielemittwoch** am **Mittwoch**, den **30.10.2019** ab 14.00 Uhr im DRK-Heim, laden wir euch herzlich ein.
J. u. V. Fiderer

Krippenverein Oberstadion e.V.

Krippenbaukurs für Einsteiger

Der Krippenverein Oberstadion bietet zum 2. Mal einen Krippenbaukurs für Einsteiger an. Krippenbauer des Vereins leiten diesen Kurs und er findet im Werkraum der Christoph- von- Schmid- Schule in Oberstadion an folgenden Tagen statt:

- 15.11.2019 von 15:00-19:00 Uhr und
- 16.11.2019 von 09:00-17:00 Uhr

Die Kursgebühr beträgt € 50,00 pro Teilnehmer

Bei diesem Kurs werden speziell die Grundkenntnisse, die im Folge-Kurs, der an 4 Wochenenden im Januar/Februar 2020 stattfindet, vermittelt.

Anmeldungen bitte unter 07357/2127

Kleintierzuchtverein Munderkingen

Kleintierzuchtverein lädt zur Metzelsuppe

Der Kleintierzuchtverein Munderkingen lädt am Samstag, den 26. und Sonntag, den 27. Oktober zur diesjährigen Metzelsuppe im Vereinsheim im Eschle ein.

Auf der Speisekarte steht am Samstag Kesselfleisch, Blut- und Leberwurst oder Schlachtplatte mit Sauerkraut und Brot.

Am Sonntag wird darüber hinaus Schnitzel mit Spätzle und Salat serviert.

Kaffee und Kuchen, sowie eine herzhafte Vesperplatte gibt es auch zur Auswahl.

Geöffnet ist das Vereinsheim am Samstag, den 26. Oktober ab 17 Uhr und am Sonntag, den 27. Oktober ab 10 Uhr.

Der Kleintierzuchtverein Munderkingen würde sich über Ihren Besuch freuen und darf Sie jetzt schon recht herzlich willkommen heißen.

Schützenverein Hundersingen 1957 e.V.

Sieg gegen Allmendingen

Am vergangenen Freitag waren die Schützen des SV Allmendingen bei uns zu Gast. Mit einem knappen Sieg von 5 Ringen konnte der Rundenaufakt erfolgreich gestartet werden.

SV Hundersingen II : SV Allmendingen I 1460 : 1455 Ringe

Beste Schützen waren:

Wölfl Simon mit 386 Ringen

Jörg Andrea mit 359 Ringen

Laub Fabian mit 358 Ringen

Fürst Edgar mit 357 Ringen

DANKE...

... an die zahlreichen Gäste beim Gockelschießen und paschen am vergangenen Sonntag!

Ein besonderer Dank gilt allen, die zum Gelingen des Festes beigetragen haben!

Schützenverein Hundersingen

Freiwillige Feuerwehr Rupertshofen

Einladung zur Metzelsuppe

Am Sonntag, den 27. Oktober 2019 findet im Bürgerhaus Rupertshofen die alljährliche Metzelsuppe statt. Ab 10.30 Uhr gibt es Schlachtspezialitäten wie Kesselfleisch, Schlachtplatte, Blut- und Leberwurst, alternativ Schnitzel und Schweinebraten, sowie abends frische Tellersulz und Vesperteller. Nachmittags wird Ihnen außerdem Kaffee und Kuchen angeboten.

Auf Ihr Kommen freut sich die
Freiwillige Feuerwehr Rupertshofen

Kreisverbandsjugendblasorchester

Einladung zum Jubiläumskonzert 20 Jahre KVJBO

Das **Kreisverbandsjugendblasorchester** des Kreisverbandes Ulm/Alb-Donau feiert sein **20-jähriges Bestehen** mit einem Jubiläumskonzert am

Sonntag, den 27. Oktober 2019 um 18.00 Uhr in der Lindenhalle in Ehingen.

Hierzu sind **ALLE** herzlich eingeladen.

Freuen Sie sich auf einen musikalischen Abend mit interessanter, abwechslungsreicher und anspruchsvoller Musik, welche von unseren jungen Musikerinnen und Musiker unter der Leitung des Dirigenten Franco Hänle dargeboten wird.

Highlight:

Ehemalige Musiker, welche teilweise bereits ab der Gründung viele Jahre mitgespielt haben, werden mit ihrem musikalischen Können das Konzertprogramm umrahmen unter der Leitung der Dirigenten Hans-Peter Schwab, Josef Christ und Reiner Mäder.

Freuen Sie sich auf dieses Highlight.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen und Ihren Besuch.

Der Eintritt ist frei; über eine Spende für unser Orchesters freuen wir uns sehr.

Ihr Blasmusikreisverband Ulm/Alb-Donau

-Kreisverbandsjugendblasorchester-



Reitverein Moosbeuren e.V.

Herbstjagd

Die traditionelle Fuchsjagd des Reitvereins findet am Sonntag, den 27. Oktober 2019 statt. Sie wird begleitet von den Jagdhornbläsern des Vereins.

Beginn ist um 10.30 Uhr mit einem Weißwurstfrühstück im Reiterstüble.

Stelldichein ist um 12.30 Uhr bei der Reithalle, um 13.00 Uhr erfolgt der Abritt der Reiter.

Die Zuschauer werden von einem Begleitfahrzeug geführt.

Das Reiterstüble ist während der Jagd bewirtet.

Um ca. 15.00 Uhr werden die Reiter wieder an der Reithalle sein, wo das Flachrennen um den Fuchschwanz stattfindet. Anschließend ist Jagdausklang in der Reithalle.

Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.

Zu dieser Traditionsveranstaltung laden wir alle Pferdefreunde, sowie die gesamte Bevölkerung herzlich ein.
Ihr Reitverein Moosbeuren e.V.

Kleintierzuchtverein Warthausen Z 488 e.V.

Am Samstag, den 26.Oktober und Sonntag den, 27.Oktober findet traditionell unsere Kleintierausstellung mit Metzelsuppe statt.

Am Samstag haben wir ab 11 Uhr und am Sonntag ab 10 Uhr geöffnet.

Es erwartet Sie eine Vielzahl unterschiedlicher Tiere.

Wir freuen uns dieses Jahr etwas über 200 Tieren präsentieren zu dürfen.

Für das leibliche Wohl wird in gewohnter Form unsere Metzelsuppe mit Saumagen, Schlachtplatte und Kesselfleisch angeboten. Und auch für den Nachmittag stehen Leckereien in Form von Kaffee und Kuchen auf der Speisekarte.

Ebenso wird wieder unsere weit über die Ortsgrenzen bekannte Tombola mit tollen Preisen angeboten.

Wir würden uns freuen Sie am Wochenende bei uns begrüßen zu dürfen!

Skiclub Rottenacker

Winter – Workout / Skigymnastik

Am 28.10.2019 findet keine Skigymnastik statt (Herbstferien).

Weitere Termine

9. November Skiflohmarkt – Turnhalle Rottenacker

Größte Sportbörse der Region mit Gebrauchtwagen und Neuwaren

Annahme Gebrauchtwagen: Fr. 17.00 – 19.00 Uhr; Sa. 9.00 – 10.00 Uhr

Verkauf: Sa. 11.00 – 14.30 Uhr

30.11.-01.12.2019 Eröffnungsfahrt Stubaital

Anmeldungen und Infos ab sofort unter www.skiclub-rottenacker.de

Alle weiteren Kurse und Ausfahrten ab sofort unter www.skiclub-rottenacker.de



SV Unterstadion – Abt. Fußball –

Hattrick – dritter Sieg in Folge für den SV Unterstadion

Ein souveräner 3:1 Heimsieg gelang unserer Mannschaft am vergangenen Sonntag gegen die SGM Oggelshausen/Kanzach/Buchau II. Die Gastmannschaft vom Federnsee wurde über weite Strecken kontrolliert und kam selbst kaum zu Chancen. Auch die Reserve fuhr einen ungefährdeten Sieg ein und gewann das Spiel gegen den SV Unlingen hochverdient mit 3:1. Den Grundstein für den Sieg legten Julian Maurer und Georg Steinle mit einem Doppelschlag kurz nach der Halbzeitpause. Die zweite Mannschaft steht mit dem fünften Sieg im fünften Spiel somit auf einem aussichtsreichen zweiten Tabellenplatz.

Die erste Mannschaft dominierte ihr Spiel ebenfalls und hatte Ball und Gegner größtenteils unter Kontrolle. Von Beginn an war unsere Mannschaft spielbestimmend und drängte auf ein frühes Führungstor. Im Spiel nach vorne war man dieses Mal einfallreicher, was sich schon nach 25 Minuten auszahlte: Julian Forster schloss einen schön vorgetragenen Angriff gekonnt zur Führung ab. Unser Team ließ danach nicht locker und setzte die Gäste in der eigenen Spielhälfte fest. Nur fünf Minuten später, erkannte Johannes Hafner, dass der Gästekeeper etwas zu weit vor dem Tor stand und nutzte dies gekonnt mit einem Heber aus – 2:0. Mit diesem komfortablen Vorsprung, ging es dann auch in die Halbzeitpause. Nach dem Wechsel, knüpfte man an die Leistung der ersten Halbzeit an und störte den Gegner schon früh im Spielaufbau. Dies machte sich kurze Zeit später auch bezahlt, als Flügelflitzer David Schleker einen Abstimmungsfehler der SGM eiskalt nutzte und zum 3:0 einschob. In der Folge flachte das Spielgeschehen etwas ab und unsere Mannschaft versuchte sich in der Ergebnisverwaltung, tat sich dabei aber sichtlich schwerer. Mitte der zweiten Halbzeit, packten die Gäste noch die „Brechtstange“ aus und versuchten noch einen Anschlusstreffer zu erzielen. Tormann Sascha Schlegel verhinderte Schlimmeres, hatte aber in der 76. Spielminute das Nachsehen, als die SGM noch den Anschlusstreffer erzielte. Dabei blieb es dann aber auch, da man im geschlossenen Defensivverbund das Ergebnis über die Zeit brachte.

Mit dem dritten Sieg in Folge, hält unsere Mannschaft weiter den Anschluss an die vorderen Tabellenplätze und bleibt in Schlagdistanz zur Spitzengruppe. Kommenden Sonntag, den 27.10.19 steht dann das Topspiel gegen den SV Uttenweiler II auf dem Programm. Die bisher ungeschlagene Bezirksliga-Reserve steht mit 7 Siegen aus 7 Spielen unangefochten an der Tabellenspitze. Hier gilt es, eine Topleistung abzurufen, um in Uttenweiler bestehen zu können.

Spielbeginn ist bereits um 13.15 Uhr in Uttenweiler. Die Reserve bestreitet ihr Spiel schon ab 11.30 Uhr.

Jugendfußball

A-Junioren SGM Unterstadion/Munderkingen schmeißen zweiten Bezirksligisten aus dem Pokal

Unsere Jungs spielten im Pokal-Achtelfinale am Mi. 16.10.19 zuhause gegen den Favoriten und Bezirksliga-Ersten SGM Dettingen/Ehingen-Süd/Rottenacker.

In der abwechslungsreichen und ausgeglichenen 1. Halbzeit mit einem leichten Chancenplus für den Bezirksligisten stand es nach 45 Minuten 0:0. In der 2. Halbzeit bekamen die Jungs der SGM Dettingen immer mehr die Oberhand. Jedoch konnte durch die überragende Einsatzbereitschaft in den zweiten 45 Minuten das 0:0 über die Zeit gerettet werden. Danach kam es umgehend zum Elfmeterschießen, welches wir überzeugend und tadellos mit 5:4 zum sensationellen Sieg für uns entscheiden konnten.

Schützen: Johannes Rettich, Basti Schaible, Jonas Rehm, Julian Schosser, Maxi Schaible

Die Leistung ist umso höher zu bewerten, wenn man bedenkt, dass unsere A-Junioren eigentlich zur Hälfte aus B-Junioren bestehen. Speziell in diesem Spiel standen sich in der Startformation 8 Spieler aus dem Jahrgang 2003 (SGM Usta/Muki) gegen 8 Spieler aus dem Jahrgang 2001 (SGM Dett.) gegenüber. Der Erfolg und der damit verbundene Einzug ins Viertelfinale wurde nach dem Spiel noch gebührend mit einigen Zuschauern im Sportheim gefeiert.

Ergebnisse Jugendspiele SV Unterstadion

E-Jugend

SGM Emerkingen/Unterstadion I –
SGM Ennahofen/Altheim/Niederhofen/Allmendingen I 4:2

SGM Emerkingen/Unterstadion II –
SGM Ennahofen/Altheim/Niederhofen/Allmendingen II 0:10

D-Jugend

SV Unterstadion II – SV Unlingen 2:6
SV Unterstadion I - SGM Dettingen/Emerkingen I 5:1

B-Jugend

SGM Munderkingen/ Unterstadion –
SGM Gammertingen Alb-Lauchert 0:4

A-Jugend

SV Unterstadion/ VfL Munderkingen –
SGM Dettingen/Ehingen-Süd/Rottenacker (Pokal) 5:4 n.E.

Abteilung Tischtennis

Ergebnis vom letzten Spieltag:

Herren 1-----VFB Ulm 9:3
Durch den Sieg ist man nun punktgleich mit dem Tabellenersten aus Herrlingen.
Tolle Leistung der Ersten im Aufstiegsjahr der A-Klasse

Nächster Spieltag:

Do.24.10.19 20:00 Herren 2-- Merklingen
Fr.25.10.19 19:30 Langenau- Herren 2
Sa.26.10.19 15:00 Jugend----- Munderkingen
Samstag 26.10.19 Vereinsmeisterschaften der Abteilung!!!!
Beginn der Jugend um 17:00
Beginn der Aktiven um 18:00

Alle Mitglieder sind herzlich eingeladen, bitte unbedingt 15 Minuten früher Vorort sein, damit wir pünktlich starten können.



Kirchliche Mitteilungen der Evangelischen Kirchengemeinde Rottenacker

Sonntag 27.10.

9.30 Uhr

Wochenspruch für die Woche nach dem 19. Sonntag nach Trinitatis:
"Heile du mich, Herr, so werde ich heil; hilf du mir, so ist mir geholfen." Jer.17,14

Gottesdienst (Prädikant Weber)

Montag 28.10.

19.00 Uhr

Ortswahlausschuss

Dienstag 29.10.

19.30 Uhr

Vorbesprechung zum lebendigen Adventskalender im Gemeindehaus

Mittwoch 30.10.

14.00 Uhr

Betreuungsnachmittag im Alten Rathaus

Freitag 01.11.

19.30 Uhr

Adonia Musikal in der Turn- und Festhalle



(Beschreibung)

**Herzliche Einladung an alle am Freitag 01.11.2019 um 19.30 Uhr
nach Rottenacker in die Turn- und Festhalle**

Aktuelles:

Der Haushaltsplan für 2019 liegt vom 21. – 28.10.2019 zur Einsichtnahme mit Pfarramt aus. Öffnungszeiten Dienstag und Mittwoch 8-12 Uhr oder nach Vereinbarung.

Die Wählerliste wird vom 21.-25.10.2019 in der Zeit von 8.00 bis 11.00 Uhr zur Einsichtnahme bereitgehalten. Gegen den Inhalt der Wählerliste ist bis zum 25. Oktober 2019 um 18.00 Uhr Einsprache beim Vorsitzenden des Kirchengemeinderats möglich.

X Meine Kirche. Eine gute Wahl.

Kirchenwahlen am 1. Dezember 2019

Am 1. Dezember 2019 sind Kirchenwahlen in der württembergischen Landeskirche. Fast zwei Millionen evangelische Kirchenmitglieder sind aufgerufen, ihre Stimme für neue Kirchengemeinderäte und für eine neue Landessynode abzugeben. Wahlberechtigt sind alle Gemeindeglieder, die am Wahltag das 14. Lebensjahr vollendet haben.

Der Kirchengemeinderat und die Pfarrerin oder der Pfarrer leiten gemeinsam die Gemeinde. Zusammen treffen sie alle wichtigen finanziellen, strukturellen, personellen und inhaltlichen Entscheidungen. Die arbeitsteilig und partnerschaftlich ausgeübte Gemeindeführung ist eine spannende Aufgabe. Um zu guten Entscheidungen für die Gemeindearbeit zu kommen, werden vielfältige Erfahrungen und Gaben, Engagement und die Liebe zu Kirche und Gemeinde gebraucht.

Die Landessynode ist die gesetzgebende Versammlung der Landeskirche und ähnelt in ihren Aufgaben denen eines Parlaments. Das Gremium setzt sich aus 60 sogenannten Laien und 30 Theologinnen und Theologen zusammen. Die Landessynode tagt in der Regel dreimal pro Jahr. Die Mitglieder der Landessynode werden in Württemberg direkt von den Kirchenmitgliedern für sechs Jahre gewählt.

Informationen zur Wahl: kirchenwahl.de



EVANGELISCHE LANDESKIRCHE
IN WÜRTTEMBERG



Was ist Adonia?

Das Konzept

Jeweils rund 65 Teenager (Teenscamp: 12-19 Jahre) oder Kinder (Juniorcamps: 9-12 Jahre) melden sich für ein *achttägliches Musicalcamp* an, das während der Schulferien stattfindet. Die ersten Tage wird in einem Freizeithaus unter Anleitung eines ehrenamtlichen Teams intensiv geprobt, dann folgen die Konzerte. *Die Teenager haben vier Auftritte, die Juniors zwei.*

Zwei Monate vor der Freizeit erhalten die Teilnehmer *CD und Noten zum selbständigen Üben* zuhause. Auch die Live-Bands der Projekt-Chöre bestehen häufig aus Teenagern.

Die Teilnehmer lieben die Herausforderung und die tolle Gemeinschaft. Das ist wohl der Hauptgrund, weshalb sich die meisten sofort wieder fürs Camp im nächsten Jahr anmelden und die meisten Musicalcamps *11 Monate im Voraus* ausgebucht sind.

Die Hauptziele

1. Kinder und Jugendliche fördern:

- Sie erhalten die Möglichkeit, ihre Fähigkeiten in den Bereichen Musik, Gesang, Tanz und Theater zu entdecken und weiterzuentwickeln. Sie arbeiten intensiv auf ein Ziel hin und haben Erfolgs-erlebnisse. Dadurch werden sie auch in ihrer Persönlichkeit gestärkt.
- Die Teilnehmer werden in ihrem christlichen Glauben ermutigt und gefördert. Dieser Glaube ist nicht an eine Konfession gebunden (Adonia e.V. ist ein freies Werk und arbeitet sowohl mit den Landeskirchen als auch mit Freikirchen zusammen).

2. *Das Konzertprogramm* soll ansprechend und möglichst professionell sein. Die biblischen Geschichten stehen im Mittelpunkt und werden auf eine moderne Weise vermittelt.

Organisation und Finanzen

40 Projektchöre sind mit 4.000 Kindern und Jugendlichen aus ganz Deutschland zu insgesamt 200 Konzerten unterwegs. Neun *hauptamtliche Mitarbeiter* (unterstützt von vier Freiwilligen (FSJ) und vier Teilzeitkräften) koordinieren die Organisation der Musicalcamps und Konzerte von Karlsruhe aus.

1.000 *ehrenamtliche Mitarbeiter* arbeiten bei den Freizeiten mit. Die Konzerte werden von örtlichen Veranstaltern (oft Kirchengemeinden) mit organisiert.

Die direkten Kosten der Singfreizeiten werden durch die Teilnehmerbeiträge gedeckt.

Personalkosten, Mieten und Verwaltungskosten werden von einem Spenderkreis und den Konzert-Kollekten getragen.

Geschichte

Adonia wurde 1979 vom Schweizer Grundschullehrer Markus Hottiger gegründet.

Seit 2001 gibt es Adonia in Deutschland. 2004 wurde der Adonia e.V. mit Sitz in Karlsruhe gegründet. Seither ist die deutsche Adonia-Arbeit finanziell und organisatorisch eigenständig. Weiterhin findet aber eine rege Zusammenarbeit zwischen Adonia Schweiz und Adonia Deutschland statt. Markus Heusser, der seit 1996 als Musiker bei Adonia Schweiz tätig war, leitet Adonia Deutschland. Die ersten Teens-Musicalcamps wurden in Baden-Württemberg durchgeführt. Die Arbeit von Adonia wuchs aber schnell und inzwischen gibt es in allen Bundesländern Adonia-Musicalcamps mit insgesamt mehr als 4.000 Teilnehmern im Alter von 9-19 Jahren.

Kirchliche Mitteilungen für die Zeit vom 26. Okt. – 03. Nov. 2019

Katholische Kirche: Oberstadion – Hundersingen – Grundsheim – Unterstadion

Pfarrbüro Öffnungszeiten:

Dienstag, Mittwoch, Freitag von 09.00 – 11.00 Uhr Donnerstag 15.00 – 18.00 Uhr

Telefon: 07357/555, Telefax: 07357/921080

E-Mail: StMartinus.Oberstadion@drs.de

Allgemeine Mitteilungen

Pfarrer Dr. Thomas Pitour
Kath. Pfarramt Munderkingen
Pfarrer Venatius Oforka
Gemeindereferentin Sr. Maria Regina

tel. 07393-2282
tel. 07393-2282
tel. 0152-11727431
tel. 07393-959902

Homepage: Kirchengemeinde Munderkingen:
Seelsorgeeinheit Donau-Winkel
Dekanat Ehingen-Ulm

www.pfarrgemeinde-munderkingen.de
www.se-donau-winkel.de
www.Katholische-Kirche-ulm.de

30. SONNTAG IM JAHRESKREIS

27. Oktober 2019

**30. Sonntag
im Jahreskreis**

Lesejahr C

1. Lesung:
Sirach 35,15b-17.20-22a

2. Lesung:
2. Timotheus 4,6-8.16-18

Evangelium: *Lukas 18,9-14*



Ulrich Loose

» Der Zöllner aber blieb ganz hinten stehen und wollte nicht einmal seine Augen zum Himmel erheben, sondern schlug sich an die Brust und betete: Gott, sei mir Sünder gnädig! Ich sage euch: Dieser ging gerechtfertigt nach Hause hinab, der andere nicht. Denn wer sich selbst erhöht, wird erniedrigt, wer sich aber selbst erniedrigt, wird erhöht werden. «

Zuspruch am 30. Sonntag im Jahreskreis:

Gott nötig haben ist des Menschen höchste Vollkommenheit.

(Sören Kierkegaard)

Ende der Sommerzeit

Bitte beachten Sie, dass in der Nacht von Samstag, 26.10. auf Sonntag, 27.10.2019 die Uhr auf Winterzeit umgestellt wird.

Die Abendgottesdienste in unserer Seelsorgeeinheit beginnen dann wieder um 18.30 Uhr.

Weltmissionssonntag

Am nächsten Wochenende 26./27. Oktober ist die Kollekte in den Gottesdienst für MISSIO bestimmt.

Der Kirchengemeinderat Unterstadion

trifft sich zur Sitzung am Mittwoch, 30. Oktober 2019 um 19.00 Uhr im Ulrika-Stüble

Aufruf der deutschen Bischöfe zum Weltmissionssonntag 2019

Liebe Schwestern und Brüder,
das Leitwort zum Monat der Weltmission 2019 lautet „Wir sind Gesandte an Christi statt“ (2Kor5,20). Es greift einen Impuls von Papst Franziskus auf, der den Oktober als außerordentlichen Monat der Weltmission unter das Thema „Getauft und gesandt“ gestellt hat.

Im Mittelpunkt der Aktion unserer *missio*-Werke steht der Nordosten Indiens. Dort ist das Zusammenleben der Menschen von ethnischer und religiöser Vielfalt geprägt, aber auch von Ausgrenzung und Rechtlosigkeit, Armut und Unfrieden. Die christliche Minderheit engagiert sich in dieser Region vor allem in Schulen, Sozialstationen und Krankenhäusern. Ihre Werke der Nächstenliebe werden ganz im Sinne von Papst Franziskus von einer missionarischen Spiritualität getragen. Priester, Ordensleute und Laien begleiten die Menschen in der Überzeugung, dass die Werte des Evangeliums zu Frieden und zum Heil aller beitragen.



Liebe Schwestern und Brüder, bitte setzen Sie am **Sonntag der Weltmission, dem 27. Oktober**, ein Zeichen der Verbundenheit und Solidarität mit unseren Schwestern und Brüdern im Nordosten Indiens und in anderen armen Ortskirchen weltweit. Wir bitten Sie um Ihr Gebet und bei der Kollekte am kommenden Sonntag um eine großzügige Spende.

Für die Diözese Rottenburg-Stuttgart
+ Dr. Gebhard Fürst, Bischof

Allerheiligen und Allerseelen

Die ersten beiden Tage des Monats November geben den folgenden Wochen ihre „Melodie“ vor. Der sogenannte Totenmonat beginnt mit der Erinnerung an die Auferstehung, Allerheiligen – der Gedenktag aller Heiligen, auch derer, die nie heiliggesprochen wurden.

In der Dunkelheit ein Licht sehen

Die Dichterin Hilde Domin spricht von den „schwersten Wegen“, die im Leben gegangen werden müssen. Doch sie empfiehlt etwas für diese Wege, was viele Menschen zu Allerseelen auf den Friedhöfen im Angesicht des Todes tun: „Nimm eine Kerze in die Hand“ – dann „bleicht das Wunder nicht aus, weil das Wunder immer geschieht, und weil wir ohne Gnade nicht leben können“. Die Kerzen auf den Gräbern legen Zeugnis von der Hoffnung ab, dass das Licht des Lebens die Dunkelheit des Todes erhellt.



Das Hochfest Allerheiligen feiern wir dieses Jahr als Vorabendmesse in Unterstadion um 18.30 Uhr und am Freitag, 01. November um 09.00 Uhr in Oberstadion.

Gräberbesuch an Allerheiligen

Am Nachmittag des 1. November – Allerheiligen gedenken wir beim Gräberbesuch auf dem Friedhof unserer Verstorbenen.

In Oberstadion und Grundsheim, Beginn um 13.00 Uhr mit einem Rosenkranz, um 13.30 Uhr Gedenken in der Kirche, anschl. auf dem Friedhof.

In Hunderingen und Unterstadion, Beginn um 14.30 Uhr mit einem Rosenkranz, um 15.00 Uhr Gedenken in der Kirche, anschl. auf dem Friedhof

Allerseelenrequiem

Am Samstag, 02. November 2019 um 18.30 Uhr feiern wir in Hunderingen eine Eucharistiefeier.

Allerseelenrequiem mit Totengedenken

Dabei werden wir auch für alle Verstorbenen unserer Gemeinden beten, die seit dem letzten Allerseelentag zu Gott heimgegangen sind.

Allerseelen – Eucharistiefeiern zum Gedenken an die Verstorbenen:

Donnerstag, 07. November, 18.30 Uhr in Unterstadion

Freitag, 08. November, 18.30 Uhr in Oberstadion

Wir werden für Jede und Jeden, der im vergangenen Jahr verstarb, an diesem Abend ein Licht entzünden und seinen/ihren Namen vorlesen. In der Feier der Eucharistie sind wir mit allen verbunden, die zu Christus gehören, gerade auch mit unseren Verstorbenen.

Gottesdienste

Gottesdienste in der Seelsorgeeinheit „Donau-Winkel“

Samstag, 26. Oktober

18.00 Uhr Beichtgelegenheit Munderkingen
 19.00 Uhr Eucharistiefeier Munderkingen
 19.00 Uhr Eucharistiefeier Grundsheim

Sonntag, 27. Oktober – Weltmissionssonntag

09.00 Uhr Eucharistiefeier Rottenacker
 09.00 Uhr Wort-Gottes-Feier Emerkingen
 09.00 Uhr Eucharistiefeier Oberstadion
 09.30 Uhr Wort-Gottes-Feier Unterstadion
 10.30 Uhr Eucharistiefeier Hundersingen
 10.30 Uhr Eucharistiefeier Munderkingen

Dienstag, 29. Oktober

09.30 Uhr Eucharistiefeier St. Anna Munderkingen

Mittwoch, 30. Oktober

18.30 Uhr Eucharistiefeier, ew. Anbetung Emerkingen

Donnerstag, 31. Oktober

18.30 Uhr Vorabendmesse Allerheiligen Munderkingen
 18.30 Uhr Vorabendmesse Allerheiligen Unterstadion

Freitag, 01. November – Allerheiligen

09.00 Uhr Wort-Gottes-Feier Rottenacker
 09.00 Uhr Eucharistiefeier Emerkingen, Oberstadion
 10.30 Uhr Eucharistiefeier Unterwachingen
 13.00 Uhr Rosenkranz, 13.30 Uhr Totengedenken und Gräberbesuch Oberstadion und Grundsheim
 14.00 Uhr Gräberbesuch Munderkingen u. Hausen a.B.
 14.30 Uhr Rosenkranz, 15.00 Uhr Totengedenken und Gräberbesuch Hundersingen und Unterstadion
 15.00 Uhr Gräberbesuch Emerkingen u. Unterwachingen

Samstag, 02. November – Allerseelen

17.30 Uhr Beichtgelegenheit Munderkingen
 18.30 Uhr Eucharistiefeier mit Totengedenken Munderkingen
 18.30 Uhr Eucharistiefeier Hundersingen

Sonntag, 03. November

09.00 Uhr Eucharistiefeier mit Totengedenken Rottenacker
 09.00 Uhr Wort-Gottes-Feier Emerkingen
 09.00 Uhr Eucharistiefeier Oberstadion
 09.30 Uhr Wort-Gottes-Feier Grundsheim
 10.30 Uhr Eucharistiefeier Unterstadion
 10.30 Uhr Eucharistiefeier Munderkingen

Pfarrgemeinde St. Martinus , Oberstadion

30. Sonntag im Jahreskreis

Sonntag, 27. Oktober – Weltmissionssonntag

09.00 Uhr Eucharistiefeier

Allerheiligen

Freitag, 01. November

09.00 Uhr Eucharistiefeier
 13.00 Uhr Rosenkranz
 13.30 Uhr Totengedenken in der Kirche, anschl. Gräberbesuch
 mitgestaltet vom Kirchenchor

Sonntag, 03. November

09.00 Uhr Eucharistiefeier

Kapelle Mühlhausen**Sonntag, 27. Oktober**

13.30 Uhr Rosenkranz

Pfarrgemeinde St. Johannes Baptist. Hundersingen**30. Sonntag im Jahreskreis****Sonntag, 27. Oktober – Weltmissionssonntag**

10.30 Uhr Eucharistiefeier

Allerheiligen**Freitag, 01. November**

09.00 Uhr Eucharistiefeier in Oberstadion

14.30 Uhr Rosenkranz

15.00 Uhr Totengedenken in der Kirche, anschl. Gräberbesuch
mitgestaltet vom Kirchenchor**Samstag, 02. November – Allerseeßen**

18.30 Uhr Eucharistiefeier

Pfarrgemeinde St. Maria u. Selige Ulrika, Unterstadion**30. Sonntag im Jahreskreis****Sonntag, 27. Oktober – Weltmissionssonntag**

09.30 Uhr Wort-Gottes-Feier

Donnerstag, 31. Oktober

18.30 Uhr Vorabendmesse Allerheiligen

Allerheiligen**Freitag, 01. November**

14.30 Uhr Rosenkranz

15.00 Uhr Totengedenken in der Kirche, anschl. Gräberbesuch

Sonntag, 03. November

10.30 Uhr Eucharistiefeier

Pfarrgemeinde St. Martinus, Grundsheim**Vorabend – 30. Sonntag im Jahreskreis****Samstag, 26. Oktober - Weltmissionssonntag**19.00 Uhr Eucharistiefeier
Mini: Sarah, Selina, Christian, Semina**Sonntag, 27. Oktober**

13.00 Uhr Rosenkranz

Dienstag, 29. Oktober

18.00 Uhr Rosenkranz

Allerheiligen**Freitag, 01. November**

09.00 Uhr Eucharistiefeier in Oberstadion

13.00 Uhr Rosenkranz

13.30 Uhr Totengedenken in der Kirche, anschl. Gräberbesuch
mitgestaltet vom Kirchenchor**Sonntag, 03. November**

09.30 Uhr Wort-Gottes-Feier

**Der Kirchengemeinderat Grundsheim
trifft sich zur Sitzung am Freitag, 25. Oktober um 19.30 Uhr
im Sitzungssaal des Pfarrhauses.**